

*PrismaPro*  
*Benutzerhandbuch*

Steuerungsprogramm für  
automatische Dispenser von  
Fluid Management Europe

Für PrismaPro Version 1.3

Artikelnummer: 1862161



**Inhalt**

1	Bevor Sie beginnen.....	3
2	Kennenlernen von PrismaPro.....	4
2.1	Fenster und deren Elemente.....	4
2.2	Bedienung von PrismaPro mit der Tastatur.....	7
2.3	Online Hilfe.....	8
2.4	Grundschrirte.....	9
3	Dosieren von Rezepturen.....	11
3.1	Auswählen von Rezepturen.....	12
3.2	Dosieren.....	14
3.3	Rezepturen anpassen.....	16
3.4	Eigene Rezepturen speichern.....	17
4	Maschinenwartung.....	20
4.1	Kanisterinhalt / Füllen.....	20
4.2	Düsen säubern (Durchspülen der Dosieröffnungen).....	22
4.3	Dosieröffnungen reinigen.....	22
5	Verwalten der Rezepturen - Datenbank.....	23
5.1	Sicherungsdatei der eigenen Rezepturen.....	23
5.2	Sicherungsdatei aller Daten.....	23
5.3	Sicherungsdatei aller Daten zurücklesen.....	24
5.4	Sicherungsdatei eigene Rezepturen zurücklesen.....	25
5.5	Importieren von Rezepturen.....	25
6	Garantiebestimmungen.....	27

## 1 Bevor Sie beginnen

Vor Ihnen liegt das Benutzerhandbuch der Fluid Management PrismaPro Software. PrismaPro ist das Steuerungsprogramm für die automatischen Dispenser von Fluid Management. PrismaPro wurde für die Dispenser der Harbil-Familie (HAS, HAM, HAL), für den Blendorama Tintmaster (BT) und alle Eurotinter-Modelle entwickelt.

Das Programm bietet viele Möglichkeiten. Sie können Rezepturen manuell eingeben, die Rezepturen-Datenbank Ihres Farblieferanten nutzen sowie kundeneigene Rezepturen zusammenstellen. Die Rezepturen können durch das Kopieren und Ändern vorhandener Farben einfach angepasst werden. Es gibt verschiedene Optionen für die Auswahl der Rezepturen: Suchen nach Standardrezepturen in der Rezepturen-Datenbank, suchen nach "eigenen" (sprich: kundenspezifischen) Rezepturen, oder manuelles Eingeben der Mengen für die zu dosierenden Pasten. Die gewünschte Verpackungsgröße kann aus einer Liste bekannter Größen ausgesucht oder selbst eingegeben werden. Die Pastenmengen einer Rezeptur werden immer automatisch auf die gewählte Verpackungsgröße umgerechnet.

PrismaPro wird vollständig an die Wünsche jedes Farblieferanten angepasst. Hierdurch erscheinen die Felder und deren Inhalte Ihrer Rezepturen-Datenbank möglicherweise anders als die Beispiele, die in diesem Benutzerhandbuch abgebildet sind.

Dieses Benutzerhandbuch wurde für diejenigen geschrieben, die mit PrismaPro (zum ersten Mal) arbeiten. Im 2. Kapitel lernen Sie PrismaPro kennen. Das Kapitel beschreibt die Grundbegriffe, Bildschirmteile und deren Bedienung. Kapitel 3 erläutert, wie das Dosieren von Rezepturen mit PrismaPro funktioniert. Kapitel 4 beschreibt die Wartung der Maschine. Im Kapitel 5 erfahren Sie, wie eine Sicherungsdatei der Datenbank erstellt und zurückgelesen werden kann und wie Sie ein Rezepturen-Update einlesen können. Im Kapitel 6 finden Sie die Garantiebestimmungen, die für die Nutzung von PrismaPro gelten.

Dieses Benutzerhandbuch wurde mit äußerster Sorgfalt durch Fluid Management geschrieben. Nichtsdestotrotz ist es möglich, dass Unvollständigkeiten vorkommen. Wir wären dankbar, wenn Sie uns informieren würden, wenn Sie Fehler oder unverständliche Passagen entdecken. Änderungen werden in den neuen Ausgaben dieser Publikation vorgenommen.

? Copyright Fluid Management Europe. Alle Rechte vorbehalten.

PrismaPro ist eine Handelsmarke von Fluid Management Europe B.V.

Fluid Management behält immer das Recht, Veränderungen im Programm vorzunehmen, welches in diesem Handbuch beschrieben wird.

Fluid Management Europe B.V.  
A Unit of IDEX Corporation  
Postbus 220  
2170 AE Sassenheim, Nederland  
Tel : +31 (0)252 - 240800  
Fax : +31 (0)252 - 240880  
Internet : [www.fluidman.nl](http://www.fluidman.nl)  
E-mail : [software@fluidman.nl](mailto:software@fluidman.nl)

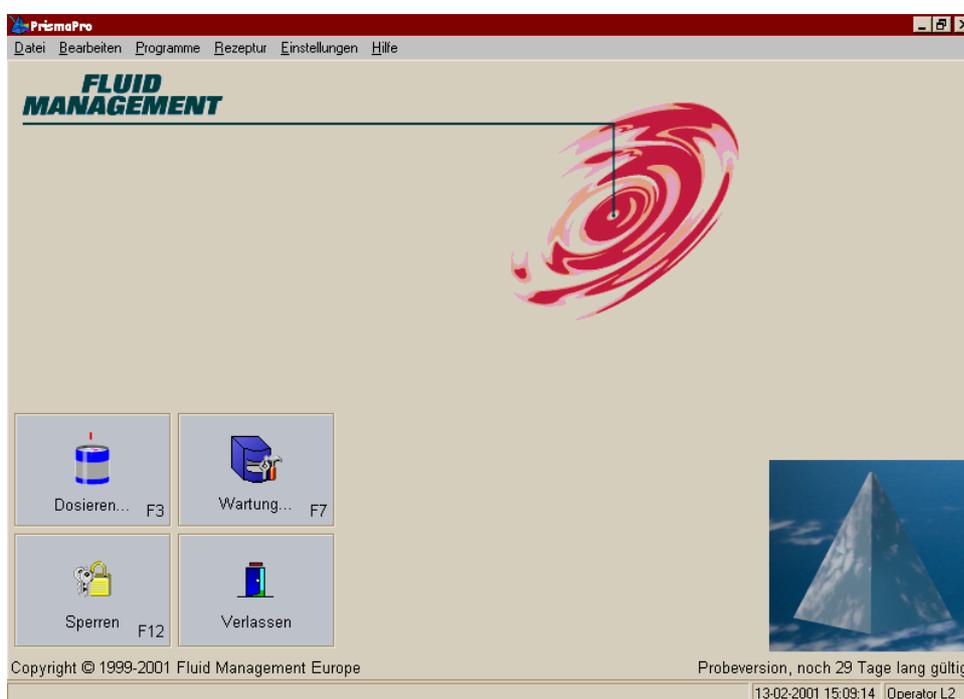
Legen Sie das Handbuch immer an den selben Platz.

## 2 Kennenlernen von PrismaPro

In diesem Kapitel lernen Sie die wichtigsten Bildschirmteile von Prisma Pro kennen sowie einige Grundbegriffe wie den Gebrauch der Maus und der Tastatur. Dafür werden zwei häufig verwendete Fenster im PrismaPro beschrieben. Das Ziel der Erläuterung ist, dass Sie die verschiedenen Bildschirmteile von Prisma Pro kennen lernen. Wie Sie das erste Mal dosieren, ist ausführlich im folgenden Kapitel beschrieben.

### 2.1 Fenster und deren Elemente

Auf den meisten PC's, die mit einem Dispenser verbunden sind, wird Prisma Pro nachdem Einschalten des Computers / der Maschine automatisch starten. Nachdem PrismaPro aufgerufen wurde, erscheint das unten gezeigte Hauptfenster:



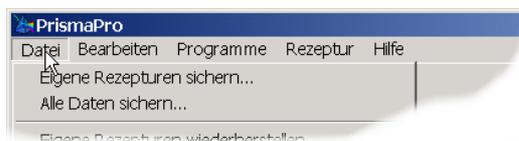
Im Hauptfenster und auch in anderen Fenstern werden Sie einer Anzahl häufig verwendeter Teile begegnen. Diese Teile werden in diesem Paragraphen erläutert.

### Menüs

Das Erscheinungsbild von PrismaPro geht mit dem Standard von MS Windows konform. Oben im Fenster befindet sich der Menübalken.



Die Untermenüs klappen in dem Moment auf, wenn Sie den Mauszeiger über den Menünamen schieben und anschließend auf die linke Maustaste klicken.



Eine Menüoption kann ausgewählt werden, indem Sie mit der Maus auf den gewünschten Menübegriff klicken. Die Menüs im Menübalken können auch mit Hilfe der -Taste geöffnet werden. Dafür drücken Sie gleichzeitig die -Taste und auf den unterstrichenen Buchstaben im Namen des Menübegriffs. z.B. öffnen Sie mit  und  das Menü Datei.

**Schaltflächen**

Links unten im Bild befinden sich vier Schaltflächen zum **DOSIEREN**, **WARTUNG**, **SPERREN** und das **VERLASSEN** von PrismaPro.

Schaltflächen kommen in allen PrismaPro-Fenstern und – dialogen vor. Meistens haben diese eine rechteckige Form. Häufig vorkommende Schalter sind der **OK**- und **ABBRECHEN**- Schalter. Die Funktion dieser Schaltflächen ist immer die selbe.



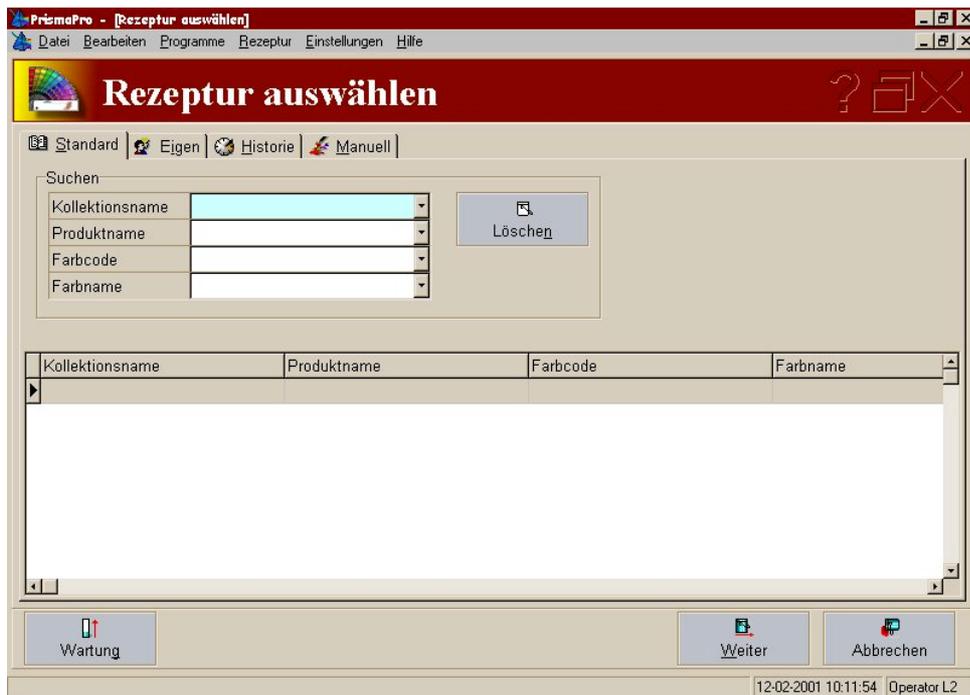
Drücken Sie den **OK**-Schalter, um die in diesem Fenster vorgenommenen Änderungen abzuspeichern und das Fenster zu schließen. Der **OK**-Schalter kann auch immer mit der -Taste aktiviert werden.



Aktivieren Sie den **ABBRECHEN**- Schalter, um das Fenster, in dem Sie sich gerade befinden, zu schließen. Änderungen, die Sie in diesem Fenster vorgenommen haben, werden nicht gespeichert. In allen Fenstern ist es möglich, den **ABBRECHEN**- Schalter mit der -Taste zu bedienen.

Für das weitere Kennenlernen von PrismaPro können Sie das **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster öffnen. Dies erreichen Sie, indem Sie den Mauszeiger über die Schaltfläche **DOSIEREN** bewegen und anschließend kurz die linke Maustaste drücken. Es ist auch möglich, die -Taste zu drücken.

Das **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster ist unten dargestellt.



## Register

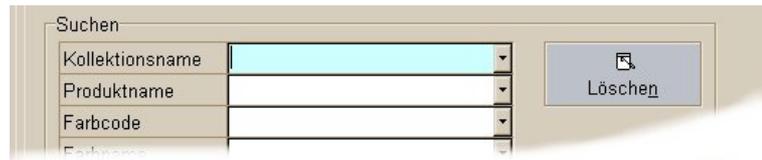
In diesem Fenster finden Sie direkt unter dem Fenstertitel **REZEPTUR AUSWÄHLEN** vier Registerkarten.



Diese Register bilden eine Reihe direkt hintereinanderliegender Kategorien für die verschiedenen Arten, auf die eine Rezeptur ausgewählt werden kann. Sie können zwischen den Registern wechseln, indem Sie mit der Maus auf den jeweiligen "Reiter" des Registers klicken.

## Registerkarten

In den Registerkarten **STANDARD**, **EIGEN** und **HISTORIE** befindet sich die **SUCHEN**-Box.



Eine Box wird für die Verknüpfung von Schaltflächen und / oder Listefeldern benötigt. Innerhalb der **SUCHEN**-Box finden Sie die Eingabefelder (Listefeldern), in denen Sie Suchkriterien eintragen können, mit denen PrismaPro nach einer Rezeptur sucht (Eingabefelder werden weiter unten beschrieben). Zusätzlich gibt es eine Schaltfläche **LÖSCHEN**, mit der Sie den Inhalt der Eingabefelder löschen können.

## Tabellen

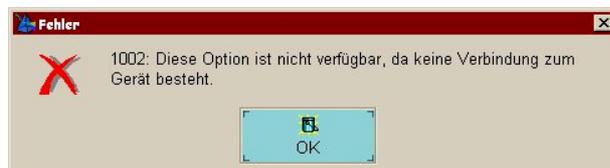
In der **SUCHEN**-Box zeigt PrismaPro die Auswahltabelle mit den Rezepturen an, die den angegebenen Suchkriterien entsprechen.

Produktname	Farbcode	Farbname
High gloss	1001	
High gloss	1002	
High gloss	1003	
High gloss	1004	

In der Tabelle können Sie eine bestimmte Zeile auswählen, indem Sie mit der Maus irgendwo in diese Zeile hineinklicken.

## Meldungen

Meldungen sind kleine Fenster, die dann erscheinen, wenn PrismaPro einen Konflikt anzeigt. Befolgen Sie die Anweisungen und klicken dann auf **OK**, um das Fenster zu schließen.



## Sanduhr

In dem Moment, wenn PrismaPro einen Arbeitsschritt ausführt, müssen Sie gelegentlich warten. Wenn Sie warten müssen, verändert sich der Mauszeiger in eine Sanduhr:



Gedulden Sie sich bitte, bis die Sanduhr wieder verschwindet und sich der Mauszeiger wieder in einen Pfeil verwandelt.

## Eingabefelder

PrismaPro wird Sie regelmäßig auffordern, selbst Daten einzugeben. Dies sind meist Eingabefelder. Eingabefelder sind leere Felder mit einem blinkenden Cursor, in die Sie selbst Daten eingeben müssen z.B.:

Die Farbe des Feldes gibt den Status an. Felder werden **hellblau** sobald sie aktiv sind. D.h. dass der Cursor im Feld steht und nun Text oder Zahlen eingegeben werden können. **Gelbe Felder** sind *nur-lesen*-Felder, in denen die Werte nicht verändert werden können. Ein **weißes** Feld kann verändert werden, ist aber nicht aktiv.

Handelt es sich um ein numerisches Feld, dürfen Sie sowohl einen Punkt als auch ein Komma als Dezimaltrennung benutzen. Für die Wiedergabe wird abhängig von den Einstellungen Ihres Farblieferanten ein Punkt oder ein Komma verwendet. Numerische Eingabefelder haben rechts immer zwei kleine Pfeile.

Klicken Sie mit der linken **Maustaste** auf die Pfeile neben dem Feld, um den Wert um eins zu erhöhen bzw. zu verringern. Sie können hier auch manuell einen Wert eingeben.

Tipppfehler können Sie in einem Eingabefeld korrigieren, indem Sie die **DEL** oder **Zurück**-Taste drücken. Mit Hilfe der Maus können Sie den Text auch erst markieren und anschließend mit der **DEL**-Taste löschen. Text markieren Sie, indem Sie den Mauszeiger über den Text ziehen und dabei die linke Maustaste gedrückt halten.

## Auswahllisten

Eine Auswahlliste ist ein Eingabefeld, in dem Sie aus einer Liste möglicher Eingabewerte wählen können. Sie erkennen eine Auswahlliste an dem Pfeil  rechts im Eingabefeld.

Es gibt zwei Möglichkeiten, einen Wert in einer Auswahlliste zu wählen. Einmal ist es möglich, mit der Maus auf den Pfeil  zu klicken oder auf **F4** zu drücken. Dann klappt die Liste auf:

Mit der Maus können Sie einen Wert aus der Liste anklicken, oder Sie bewegen sich mit den **Pfeiltasten**   in der Liste und selektieren einen Begriff mit der **ENTER**-Taste.

Eine zweite Möglichkeit besteht darin, den gesuchten Begriff in das Eingabefeld einzugeben. PrismaPro zeigt daraufhin alle Begriffe an, die die eingegebenen Buchstaben enthalten. Geben Sie beispielsweise 'grün' als Farbname ein, erhalten Sie z.B. grasgrün, froschgrün, etc.

## 2.2 Bedienung von PrismaPro mit der Tastatur

Alle Funktionen, Schaltflächen und Menüs im PrismaPro sind nicht nur mit der Maus, sondern auch mit der Tastatur zu bedienen. Es gibt verschieden Möglichkeiten, die unterschiedlichen Fensterteile mit der Tastatur zu bedienen:

Mit der **TAB**-Taste und den Pfeiltasten   können Sie zwischen den Schaltflächen und den Feldern innerhalb eines Fensters springen.

? Zum folgenden Feld: Mit der **TAB**-Taste oder mit der Pfeiltaste 

? Zum vorherigen Feld: Mit der **SHIFT** und **TAB**-Taste gleichzeitig oder der Pfeiltaste 

Sie sehen, dass ein aktives Feld oder eine aktive Schaltfläche eine hellblaue Farbe annimmt.

Ein Schalter kann mit der **ENTER**-Taste aktiviert werden. Wenn ein Eingabefeld aktiv ist, dann dient die **ENTER**-Taste dazu, die eingegebenen Werte zu bestätigen.

Mit der **F4**-Taste können Sie Felder öffnen, die aufklappen. Diese Felder erkennen Sie an dem Pfeil  rechts am Feldrand. Beim Aufklappen erscheint die Liste möglicher Eingabewerte im Feld:



Die **F8**-Taste ist die standardmäßige Bestätigungstaste, um zum nächsten Fenster zu gelangen oder um den nächsten Arbeitsschritt auszuführen. In den meisten Fenstern ist **OK** die standardmäßige Bestätigungstaste.

In allen Fenstern ist es möglich das Fenster mit der (**ABBRECHEN**-Schalter) **ESC**-Taste zu schließen.

Schließlich sind auch einige Funktionstasten an viel verwendete Funktionen gekoppelt. Die zugeordneten Funktionstasten sind rechts unten in den Hauptfenster-Schaltern angegeben. Die standardmäßige Zuordnung der Funktionstasten ist wie folgt:

**F1** Hilfe; öffnet das **HILFE**-Fenster mit der Information, die zum aktiven Fenster gehört.

**F3** dosieren; öffnet das **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster

**F7** öffnet das Maschinen **WARTUNGS**-Fenster (Kanister abfüllen)

**F12** PrismaPro Kennwortschutz für nicht autorisierte Benutzer.

## 2.3 Online Hilfe

PrismaPro bietet Ihnen auf zwei Weisen Hilfe an:

- ? Hinweise
- ? Hilfe-Fenster

### Hinweise

Hinweise sind gelbe Texte, die auf dem Bildschirm erscheinen, wenn Sie die Maus über ein Feld schieben. (siehe auch untenstehende Grafik)



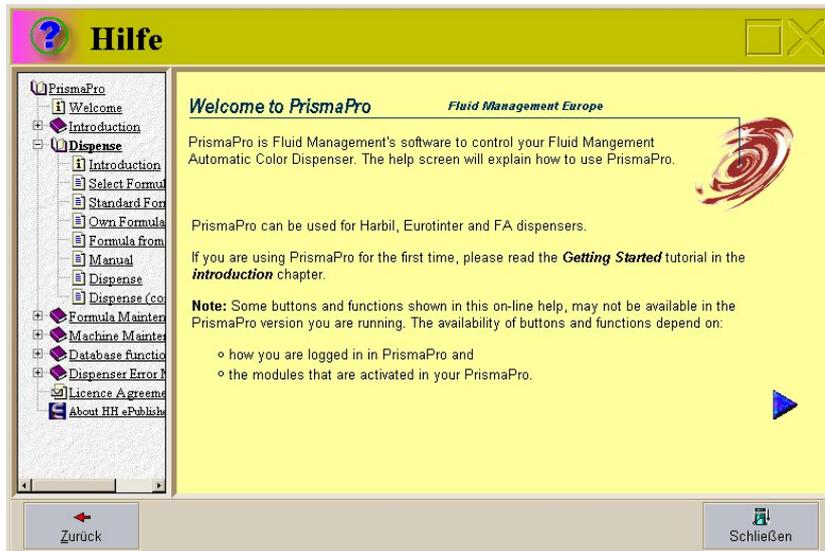
### Hilfe-Fenster

Die Hilfefunktion können Sie wie folgt aufrufen:

- ? Auf die -Taste drücken, egal in welchem Fenster Sie sich gerade befinden.
- ? Im obersten Menübalken jedes Fensters auf das Fragezeichen klicken



Im **HILFE**-Inhaltsverzeichnis wird eine thematische Übersicht von allen Hilfe-Fenstern auf der linken Seite des Hilfefensters gezeigt. Das Hilfefenster ist in zwei Spalten eingeteilt. In der linken Spalte sehen Sie das Inhaltsverzeichnis für die Hilfe. In diesem Verzeichnis ist alles nach Themen gruppiert.



## 2.4 Grundschrirte

### Anmelden

Abhängig von den Einstellungen im PrismaPro ist es möglich, dass Sie beim Starten von PrismaPro aufgefordert werden, sich anzumelden. Wählen Sie den richtigen Benutzernamen aus der Liste und geben Sie das zugehörige Passwort ein, welches Sie von Ihrem Farblieferanten erhalten haben. Klicken Sie dann auf den **ANMELDEN** -Schalter oder auf die -Taste.



### Bildschirmschoner / Eingabesperre

Wenn Sie den Computer eine vorher eingestellte Zeit nicht benutzen, zeigt PrismaPro einen Bildschirmschoner (Diashow). Sobald Sie die Maus bewegen oder eine beliebige Taste drücken, wird PrismaPro die Diashow beenden. Es ist auch möglich, dass PrismaPro Sie auffordert, die Eingabesperre für nicht autorisierte Benutzer aufzuheben.



Dann müssen Sie zuerst Ihr Passwort erneut eingeben, bevor Sie PrismaPro wieder benutzen können (dieses Passwort wurde durch Ihren Vorgesetzten oder von Ihrem Farblieferanten festgelegt).

Es ist auch möglich, die Eingabesperre von PrismaPro direkt einzuschalten. Dazu drücken Sie bitte den **SPERREN**-Schalter im Hauptfenster von PrismaPro oder die -Taste.

### Verlassen

Es gibt verschiedene Weisen, PrismaPro zu beenden:

- ? Wählen Sie im **DATEI**-Menü die Option **VERLASSEN**
- ? Drücken Sie im Hauptfenster auf den Schalter **VERLASSEN**
- ? Klicken Sie mit der Maus auf das Kreuzchen rechts oben im Hauptfenster.



Wenn Sie das Programm beenden, Ihren Computer jedoch noch nicht ausschalten wollen, z.B. während der Mittagspause, können Sie die **ABMELDEN**-Funktion im **DATEI**-Menü benutzen. Nun kommen Sie in das **ANMELDEN**-Fenster. Nur Sie selbst oder berechnigte Kollegen können mit Ihrem Benutzernamen und zugehörigem Passwort das Programm benutzen.

Es ist schädlich für PrismaPro und für Ihren Computer, diesen auszuschalten, bevor Sie PrismaPro und Windows beendet haben. Dadurch können Daten verloren gehen.

### 3 Dosieren von Rezepturen

In diesem Kapitel wird Schritt für Schritt erläutert, wie Sie mit PrismaPro dosieren können.

Der Dosierprozess mit PrismaPro besteht global aus zwei Schritten. Im ersten Schritt wählen Sie eine Rezeptur aus der Tabelle für Standardrezepturen, eigene (kundenspezifische) Rezepturen oder aus der Historie. Im zweiten Schritt wählen Sie die gewünschte Verpackungsgröße und deren Anzahl. Anschließend startet der Dosiervorgang.

Als Einführung zeigen wir Ihnen, wie Sie beispielsweise die (Standard) Rezeptur RAL 1001, Hochglanzfarbe dosieren. Die Möglichkeiten innerhalb der oben genannten Schritte sind in den Abschnitten 3.1 en 3.2 detaillierter beschrieben.

**Schritt 1:** Öffnen Sie das **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster, indem Sie im Hauptfenster auf den Schalter **DOSIEREN** klicken oder auf die **F3**-Taste drücken.

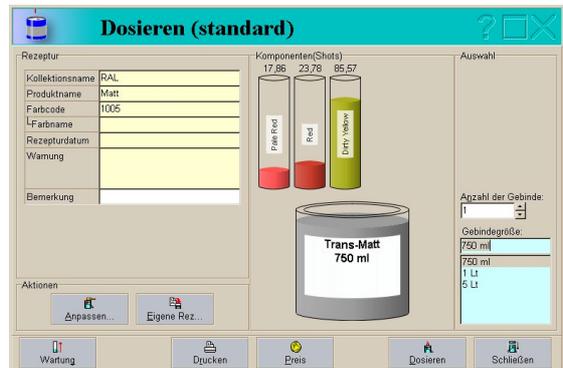


**Schritt 2:** Wählen Sie eine Rezeptur, indem Sie im **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster die gewünschte Rezeptur auswählen. Geben Sie im Feld **KOLLEKTION** die gewünschte Kollektion ein (z.B. RAL). (zu Erinnerung: Sie können 'ral' eintippen oder auf den Pfeil klicken, um 'RAL' aus der Liste verfügbarer Kollektionen zu wählen). Nach der Wahl der Kollektion wählen Sie auf die gleiche Weise das **PRODUKT** (z. B. Hochglanz) und den **FARBCODE** (z.B.1001). In der Auswahltabelle erscheint die gewünschte Rezeptur.



Drücken Sie auf den Schalter **Weiter** um zum **DOSIEREN**-Fenster zu gelangen. (Abschnitt 3.1 enthält weitere Informationen über das Wählen von Rezepturen)

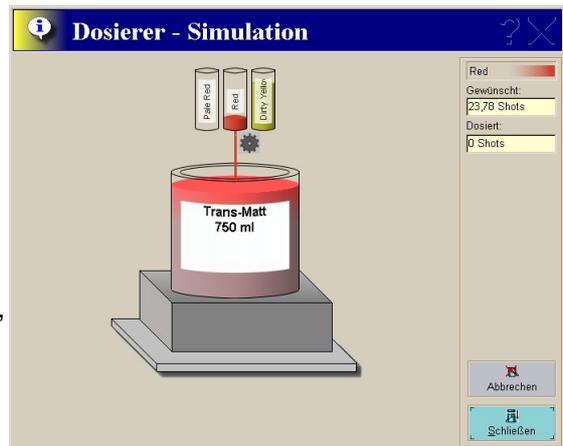
**Schritt 3:** Im **DOSIEREN**-Fenster werden die Details der gewählten Rezeptur in der **REZEPTUR**-Box angezeigt. In der **KOMPONENTEN**-Box sehen Sie, welche Pasten in welche Basis dosiert werden. In diesem Fenster können Sie die gewünschte Verpackungsgröße anklicken sowie die gewünschte Anzahl Gebinde angeben. Drücken Sie auf den



Schalter **Dosieren** um die Maschine für den Dosiervorgang zu starten. (Abschnitt 3.2 enthält mehr Details über das Dosieren)

**Schritt 4:** Sobald der Dosiervorgang startet, öffnet das **DOSIERER**-Statusfenster. Das Fenster zeigt den Fortschritt des Dosiervorganges an. PrismaPro zeigt Ihnen, womit die Maschine momentan beschäftigt ist. Falls nötig wird PrismaPro Sie auffordern, ein Gebinde bereitzustellen oder zu entfernen. Wenn das Dosieren beendet ist, schließt das Fenster automatisch und Sie gelangen wieder zurück in das **DOSIEREN**-Fenster (Schritt3). Wenn Sie in diesem Fenster auf den

**SCHLIEßEN**-Schalter klicken oder die **ESC**-Taste drücken, gelangen Sie wieder zurück in das **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster (Schritt 2). Das hat **keine** Auswirkungen auf den Dosiervorgang.



**Achtung:** Die Bildschirmgrafiken in diesem Handbuch sollen dazu dienen, Ihnen den Weg durch die Software zu weisen. Angesichts dessen, dass PrismaPro an die Bedingungen der verschiedenen Farblieferanten angepasst werden kann, können einige Illustrationen ein wenig abweichen von den Illustrationen, die Sie auf Ihrem Bildschirm sehen.

Die folgenden Unterabschnitte behandeln die Funktion der oben genannten Fenster im Detail.

### 3.1 Auswählen von Rezepturen

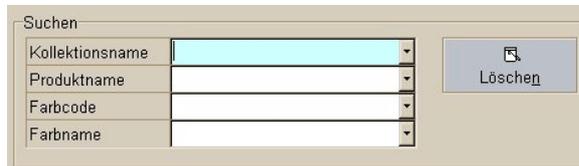
Im **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster sehen Sie vier Register für die Wahl von Rezepturen.



- ? Auswahl aus **STANDARD REZEPTUREN** (alle durch Ihren Farblieferanten bereitgestellten Rezepturen)
- ? Auswahl aus **EIGENEN REZEPTUREN** (Rezepturen, die Sie für Kunden erstellt und unter deren Namen abgespeichert haben)
- ? Auswahl aus **HISTORIE** (das Dossier von Rezepturen, die Sie in der Vergangenheit dosiert haben)
- ? **MANUELL** eine Rezeptur eingeben

Klicken Sie mit der Maus auf das Register Ihrer Wahl oder drücken Sie die **ALT-S** (Standard), **ALT-E** (Eigene), **ALT-H** (Historie) oder **ALT-M** (Manuell) Tasten.

In der **SUCHEN**-Box im Standard-Rezepturen-Register sehen Sie die Felder, die Sie bei der Suche nach einer Rezeptur nutzen können.



Das Suchprinzip in den Registern **STANDARD**, **EIGEN** und **HISTORIE** ist das selbe. Der Unterschied zwischen den drei Registern besteht in der Art der Felder, die Sie zum Suchen benutzen. In **EIGEN**-Rezepturen ist es u.a. auch möglich nach dem Kundennamen zu suchen, unter dem die eigene Rezeptur gespeichert wurde. In **HISTORIE** gibt es Felder, in denen das Datum und der Zeitpunkt des Dosierens eingetragen werden können.

1. Füllen Sie ein oder mehrere Felder in der **SUCHEN**-Box aus (siehe Abschnitt 2.1 für Erläuterungen zum Ausfüllen und Aufklappen von Feldern).  
Sie können selbst die Reihenfolge bestimmen, in der Sie die Auswahlkriterien eingeben. **Achtung:** die

Felder sind aneinander gekoppelt. Die verfügbaren Produkte sind z.B. von der bereits gewählten Kollektion abhängig.

2. in der Tabelle in der Mitte des Fensters zeigt PrismaPro alle Rezepturen an, die den in der **SUCHEN**-Box eingegebenen Kriterien entsprechen.
  3. Wählen Sie die gewünschte Rezeptur, indem Sie entweder alle Suchkriterien eingeben oder indem Sie in der Tabelle auf die gewünschte Rezeptur klicken.
  4. Klicken Sie anschließend auf den Schalter **WEITER** oder drücken Sie die  -Taste, um zum nächsten Fenster weiterzugehen. Wenn Sie auf eine Rezeptur in der Tabelle doppelklicken, wechseln Sie sofort ins nächste Fenster.
- ? Um den Inhalt der Felder zu löschen: Klicken Sie auf den **LÖSCHEN**-Schalter.

**Beispiel 1: Suchen nach einer Farbe, deren Name 'rot' enthält:**

Sie sind auf der Suche nach einer Standard Rezeptur mit dem Wort 'rot' im Namen. Drücken Sie auf den **LÖSCHEN**-Schalter um den Inhalt aller Felder in der **SUCHEN**-Box zu löschen. Tippen Sie 'rot' ein in das Feld **FARBNAME**. PrismaPro wird sofort dieses Feld aufklappen und alle Farbnamen anzeigen, die mit der Buchstabenfolge 'rot' in der Datenbank vorkommen. Sie können eine auswählen.

Farbname	re
	Fire engine red
	Grass green
	Red-oxide

Sobald Sie einen Farbnamen gewählt haben, werden in der Auswahltabelle alle Rezepturen gezeigt, die den gewählten Farbnamen enthalten. Jetzt können Sie eine Rezeptur in der Tabelle anklicken oder ein weiteres Suchkriterium eingeben.

**Beispiel 2: Suchen nach einer Rezeptur in der Historie.**

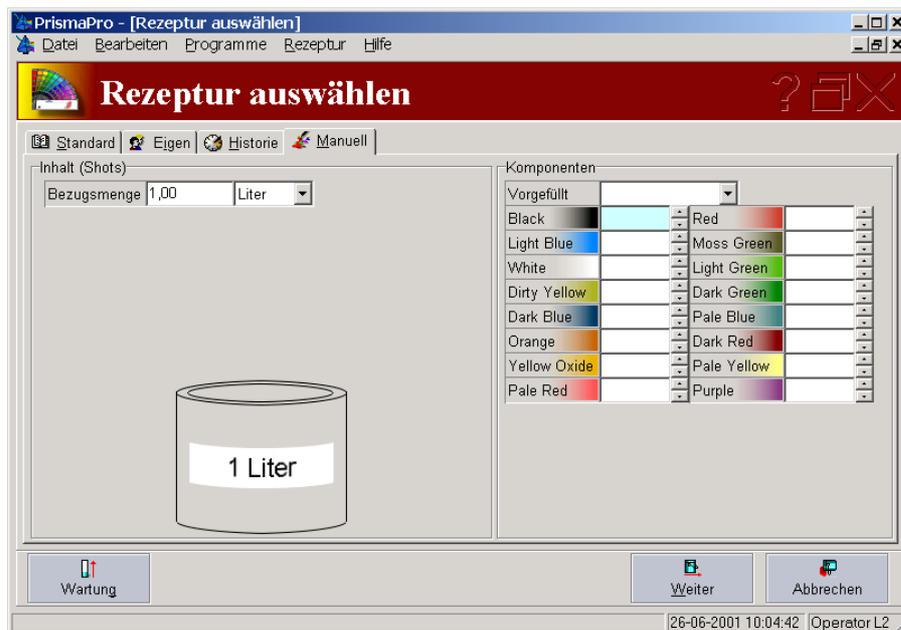
Angenommen Sie sind auf der Suche nach einer Standardrezeptur, die Sie in der vorigen Woche an einem bestimmten Tag dosiert haben. Als erstes wählen Sie das Register **HISTORIE**. Im Feld "Dosierdatum" geben Sie das Datum ein, an dem die Rezeptur dosiert wurde. Nachdem Sie auf die  -Taste gedrückt haben, wird PrismaPro in der Auswahltabelle alle Rezepturen anzeigen, die am eingegebenen Datum dosiert wurden. Klicken Sie die gesuchte Rezeptur in der Tabelle an oder geben Sie ein weiteres Suchkriterium in der **SUCHEN**-Box ein. Beispielsweise das zugehörige Produkt oder den Kollektionsnamen.

**Manuell dosieren**

Zum manuellen Dosieren einer Rezeptur oder zum manuellen Eingeben der Pastenmengen können Sie das Register **MANUELL** verwenden.

Manuell dosieren können Sie wie folgt:

1. Wählen Sie das Register **MANUELL** im Fenster **REZEPTUR AUSWÄHLEN**.



2. Überprüfen Sie, ob die **BEZUGSMENGE** und –einheit korrekt ist. Passen Sie diese Angaben an, falls nötig.
3. Klicken Sie in die Eingabefelder neben den Komponentennamen und geben Sie die gewünschte Menge der Komponente (Paste) ein. Es ist auch möglich, die Menge mit den Pfeilsymbolen neben dem Eingabefeld jeweils um eins zu erhöhen oder zu verringern.
4. Wählen Sie **WEITER**, um in das **DOSIEREN**-Fenster zu gelangen.

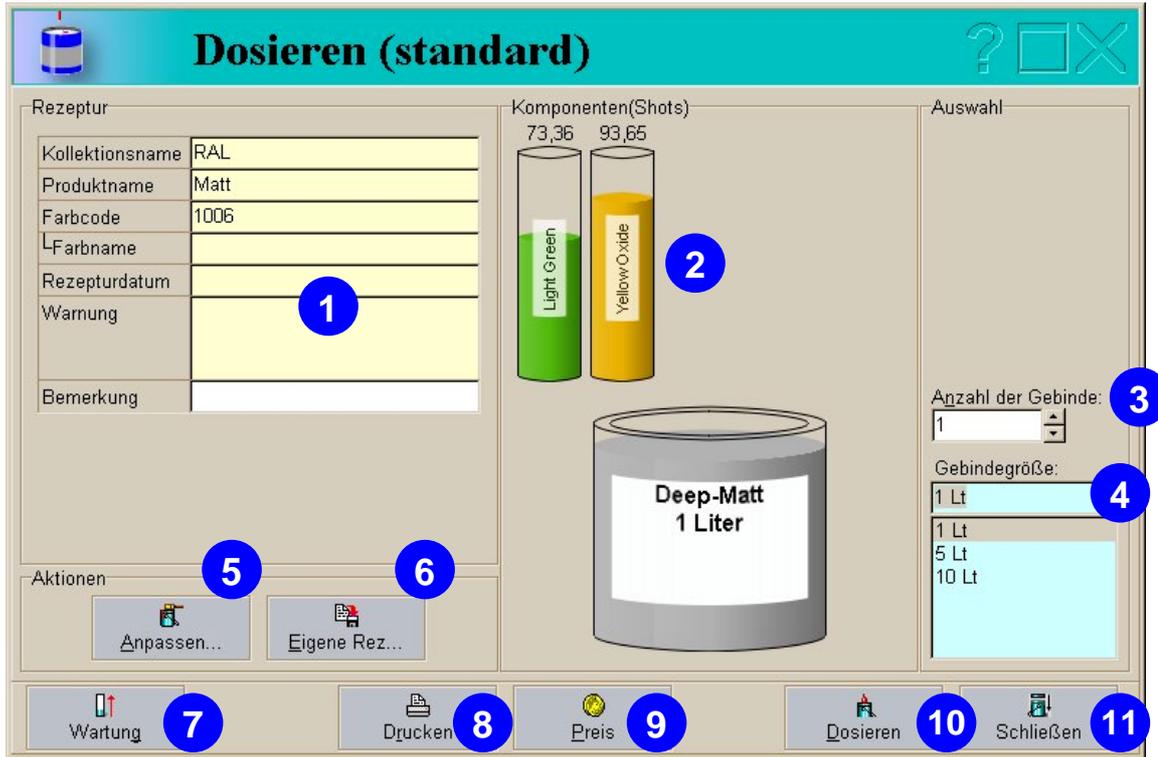
### 3.2 Dosieren

Die Funktion des **DOSIEREN**-Fensters ist folgende:

1. Ihnen die (ergänzenden) Detailangaben der von Ihnen ausgewählten Rezeptur zu zeigen
2. das Auswählen der Gebindegröße und der Anzahl der Gebinde

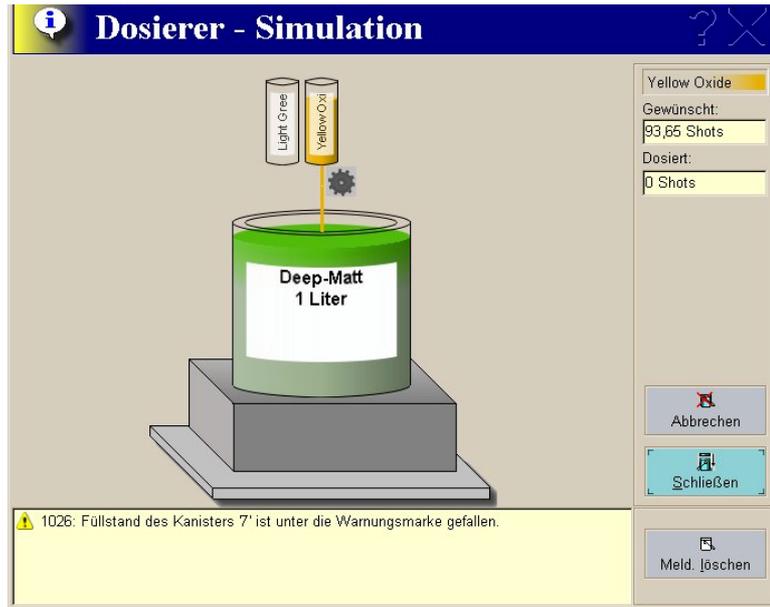
Wenn die gewählte Rezeptur korrekt ist und Sie haben die richtige Gebindegröße gewählt, dann können Sie auf den Schalter **DOSIEREN** klicken oder auf die  -Taste drücken, um den Dosiervorgang zu starten.

In der unten gezeigten Bildschirmgrafik sehen Sie die verschiedenen Funktionen im Dosierfenster jeweils mit einer Nummer versehen. Unter der Grafik werden die Nummern erläutert.



1. In der **REZEPTUR**-Box zeigt PrismaPro die Details der gewählten Rezeptur an.
2. In der **KOMPONENTEN**-Box wird angezeigt, welche Pasten in welcher Menge dosiert werden. Unterhalb der Pastenmengen zeigt PrismaPro das Basis-Gebinde an, welches in den Dispenser gestellt werden muss.
3. Die Anzahl der zu mischenden Gebinde
4. Die Verpackungsgröße der zu dosierenden Rezeptur. Neben der gezeigten Standard-Verpackungsgröße ist es auch möglich, eine andere Menge manuell einzugeben.
5. Mit dem Schalter **ANPASSEN** ist es möglich, manuelle Änderungen in der Rezeptur vorzunehmen. (Abschnitt 3.3)
6. Mit dem Schalter **EIGENE REZEPTUREN** können Sie die aktuelle (abgeänderte) Rezeptur als eine eigene Rezeptur abspeichern. (Abschnitt 3.4)
7. Mit dem Schalter **WARTUNG** können Sie das Maschinenwartungsfenster öffnen (Kapitel 4).
8. Mit dem Schalter **DRUCKEN** könne Sie ein (extra) Etikett für die gewählte Rezeptur ausdrucken. Es ist möglich, das Ihre PrismaPro-Version so eingestellt ist, dass immer automatisch beim Dosieren ein Etikett ausgedruckt wird.
9. Mit dem Schalter **PREIS** können Sie den Preis des gewählten Auftrags auf dem Bildschirm anzeigen lassen. Dieser Schalter ist nur sichtbar, wenn Ihr Farblieferant Preisinformationen in PrismaPro aufgenommen hat.
10. Mit dem Schalter **DOSIEREN** starten Sie den Dosiervorgang. Sie können auch die **F8**-Taste drücken.
11. Mit dem Schalter **SCHLIEßEN** wird das Dosieren-Fenster geschlossen, und Sie gelangen zurück zum **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster. Die **ESC**-Taste hat dieselbe Funktion wie der **SCHLIEßEN**-Schalter.

Nachdem Sie das Dosieren gestartet haben, wird PrismaPro das Fenster **DOSIERER** öffnen. Dieses Fenster sieht wie folgt aus:



Das Fenster zeigt den Fortschritt des Dosiervorgangs an. Sie können das Fenster schließen, indem Sie auf den **SCHLIEßEN**-Schalter drücken. Das hat **keine** Auswirkungen auf den Dosiervorgang, der normal fortgesetzt wird. Das Dosieren wird erst gestoppt, wenn der **ABBRECHEN**-Schalter gedrückt wird.

Nachdem das Fenster geschlossen wurde, können Sie es jederzeit über die Option **DOSIERERSTATUS** im Menü **PROGRAMME** wieder öffnen.

Das gelbe **MELDUNGEN**-Feld im unteren Teil vom Bildschirm ist nur dann sichtbar, wenn es Meldungen gibt. Die Meldungen werden immer angezeigt, es sei denn, Sie drücken den Schalter **MELDUNG LÖSCHEN** oder Sie füllen die Kanister auf.

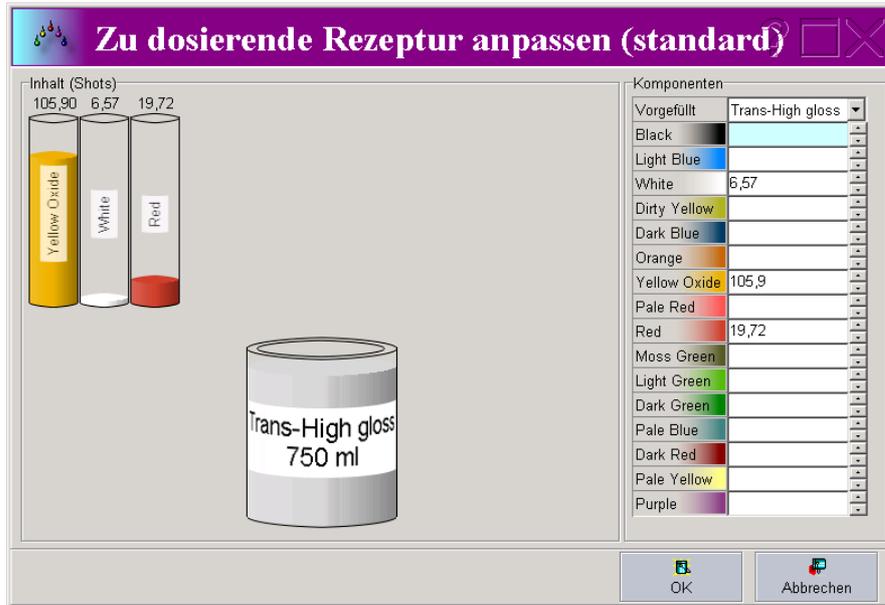
Bevor der Dosiervorgang beginnt, wird PrismaPro Sie auffordern, ein Gebinde in der Maschine bereitzustellen, wenn Sie das noch nicht getan haben. Es erscheint dann die folgende Meldung. Diese Meldung verschwindet automatisch, sobald ein Gebinde bereitgestellt wurde.



Nach Beendigung des Dosiervorgangs wird PrismaPro Sie auch auffordern, das Gebinde wieder aus dem Dispenser zu entfernen.

### **3.3 Rezepturen anpassen**

Mit dem Schalter **ANPASSEN** im **DOSIEREN**-Fenster besteht die Möglichkeit, eine Rezeptur zu verändern. Nachdem Sie den Schalter **ANPASSEN** angeklickt haben, erscheint folgendes Fenster:



In diesem Fenster können Sie auf der rechten Seite die Pastenmengen in der Rezeptur ändern. Auf der linken Seite des Fensters zeigt PrismaPro die aktuellen Zugabemengen in graphischer Form an.

Wenn Sie auf OK klicken, überprüft PrismaPro die Gesamtmenge der Pasten plus die Menge der Basisfarbe, die bereits im Gebinde vorgefüllt war. Falls diese Menge um mehr als eine vorab eingestellte Prozentzahl von der Gebindegröße abweicht, gibt PrismaPro eine Fehlermeldung.

Wenn Sie eine Rezeptur derart abgeändert haben, dass eine extra Paste dosiert wird, dann wird im **DOSIEREN**-Fenster eine extra Auswahloption **DOSIEREN** erscheinen.



Die **DOSIEREN** Auswahloption versetzt Sie in die Lage auszuwählen, ob Sie die gesamte geänderte Rezeptur (**SUMME**) oder nur die Änderung (**NUR ANPASSUNG**) dosieren möchten. Beispiel: Wenn Sie 1 extra Shot Schwarz zu der Rezeptur hinzugefügt haben, können Sie jetzt entscheiden, dass Sie nur den einen extra Shot Schwarz dosieren.

### 3.4 Eigene Rezepturen speichern

Mit dem Schalter **EIGENE REZEPTUREN** können Sie eine Rezeptur (die Sie abgeändert haben) als eine eigene Rezeptur speichern. Eigene Rezepturen unterscheiden sich von Standardrezepturen dadurch, dass sie anstelle eines Kollektionsnamen einen Kundennamen haben. Eigene Rezepturen können auf manuell eingegebenen Rezepturen, (abgeänderten) Standardrezepturen oder (abgeänderten) eigenen Rezepturen basieren.

Nachdem Sie im **DOSIEREN REZEPTUR**-Fenster auf den Schalter **EIGENE REZEPTUREN** gedrückt haben, erscheint das folgende Dialogfenster:



In dem Fenster können Sie den Kundennamen eingeben oder aus dem Bestand mit Kundendossiers wählen. Außerdem können Sie auf Wunsch das Produkt, den Farbcode/-namen und das Rezepturdatum ändern.

Den Kundennamen können Sie auf zwei Weisen eingeben:

1. Sie können den Kundennamen direkt in das Feld eingeben.
2. Sie können einen Kunden aus einer Liste mit PrismaPro-bekanntem Kunden wählen, indem Sie auf den  Schalter hinter dem Kundennamen-Feld klicken.

**Direkt eingeben**

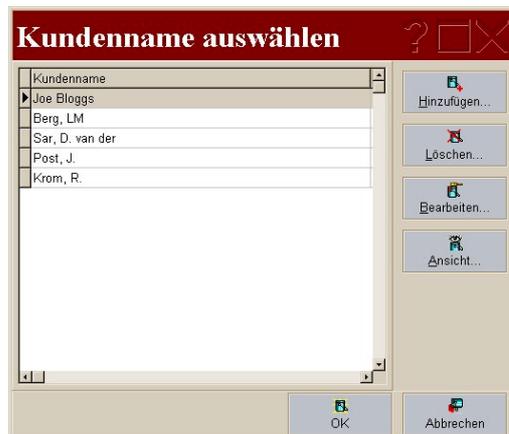
Wenn Sie den Kundennamen direkt eingeben, muß dieser in PrismaPro bekannt sein. Ist dies der Fall, wird PrismaPro die eigene Rezeptur an das gewählte Kundendossier koppeln. Ist der Kundennamen unbekannt, wird PrismaPro Sie fragen, ob ein neues Dossier (Datensatz) für diesen Kunden angelegt werden soll.



Wenn Sie diese Frage mit **ja** beantworten, wird PrismaPro zum nächsten Fenster für neue Kunden weitergehen. Dieses Fenster wird weiter unten beschrieben.

**Auswahl aus der Liste bekannter Kunden**

Mit dem Schalter  hinter dem Kundennamen-Feld erhalten Sie Zugang zum Kundenbestand in PrismaPro. Dieses Fenster sieht wie folgt aus:



In diesem Fenster können Sie einen bestimmten Kunden auswählen, indem Sie auf den Kundennamen und anschließend auf **OK** klicken.

Wenn gewünscht, ist es in diesem Fenster auch möglich, neue Kundendossiers hinzuzufügen, zu löschen oder zu bearbeiten.

Beim Hinzufügen oder Bearbeiten eines Kunden erscheint das folgende Fenster zum Eingeben der Angaben im Kundendossier:

Kunden (hinzufügen)	
Kundenname	Paint, Peter
Adresse	Paintstreet 5
Postleitzahl	1234
Ort	Paintcity
Telefonnummer	207 435 2345
Notiz	
Nachlaß	0,00
E-Mail-Adresse	ppaint@paintcompany.com

OK      Abbrechen

Im oben gezeigten Fenster können alle relevanten Kundendaten eingegeben werden. Die einzugebenden Kundendaten können, abhängig von der PrismaPro-Konfiguration, verschieden und deshalb in Ihrer Situation anders sein.

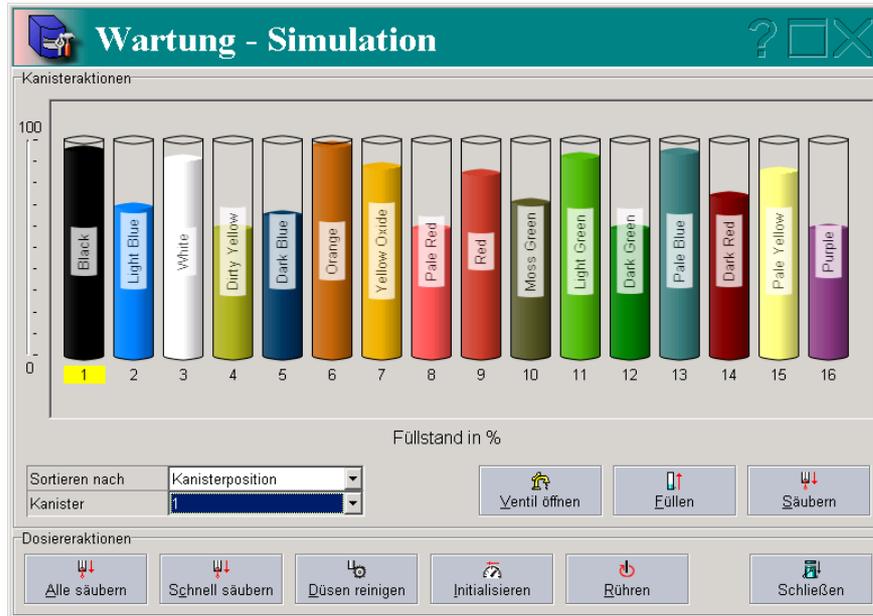
Sind alle Kundendaten korrekt eingegeben, können die Daten durch Anklicken des **OK**-Schalters abgespeichert werden.

Nachdem die Kundendaten des soeben neu erstellten Kundendossiers abgespeichert sind, gelangen Sie in das Fenster **EIGENE REZEPTUR** zurück. In diesem Fenster müssen Sie den **SICHERN**-Schalter anklicken, um sicherzustellen, dass die eigene Rezeptur gespeichert wird.

Wenn Sie eine eigene Rezeptur zurückfinden wollen, wählen Sie das Register **EIGEN** im **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster. Das Suchen in Standard- und eigenen Rezepturen ist detailliert im Abschnitt 3.1. beschrieben.

## 4 Maschinenwartung

Das **WARTUNGS**-Fenster im PrismaPro bietet Ihnen den Zugang zu allen Funktionen, die für die Verwaltung Ihres Dispensers notwendig sind. Das Wartungsfenster wird mit dem Schalter **WARTUNG** geöffnet, den Sie im **HAUPTFENSTER**, im **REZEPTUR AUSWÄHLEN**-Fenster und im **DOSIEREN**-Fenster finden. Das **WARTUNGS**-Fenster zeigt Ihnen die aktuellen, relativen Füllstände der Kanister an.



Mit dem **SORTIEREN NACH**-Auswahlfeld können Sie wählen, ob Sie die Kanister in der Reihenfolge ihrer Position in der Maschine oder in der Reihenfolge ihrer relativen Füllstände anzeigen lassen möchten.

Vom **WARTUNGS**-Fenster aus können Sie das individuelle Niveau der Kanister anpassen, säubern (Spülen der Düsen) und das Ventil öffnen, um Verstopfungen zu beseitigen.

Mit den Knöpfen in den **DOSIERERAKTIONEN** können Sie die folgenden allgemeinen Maschinenwartungsfunktionen aufrufen:

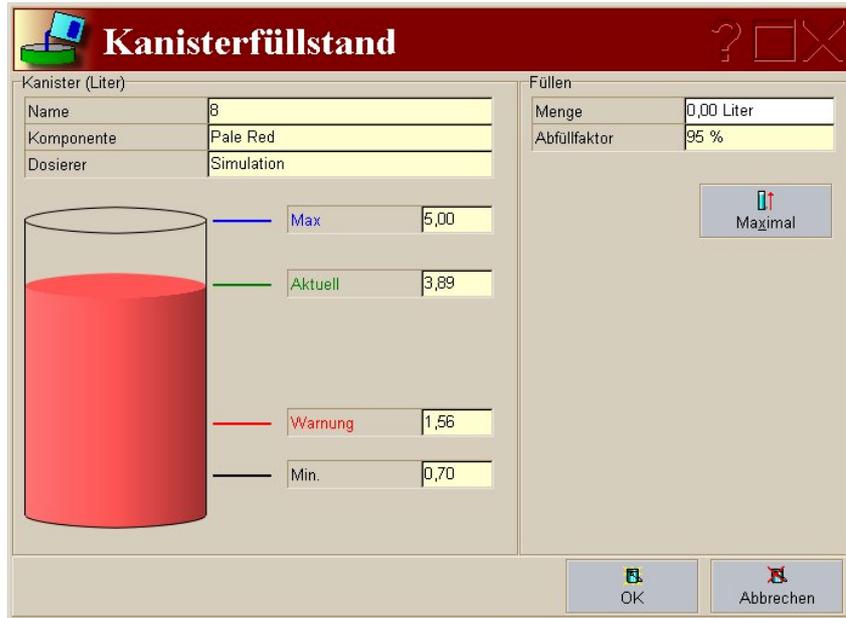
- ? **ALLE SÄUBERN:** alle Pumpen säubern (Durchspülen, indem eine kleine Menge Paste dosiert wird)
- ? **SCHNELL SÄUBERN:** nur diejenigen Pumpen säubern, die für längere Zeit nicht benutzt wurden
- ? **DÜSEN REINIGEN:** Säuberungsrunde drehen, um alle Düsen zu reinigen
- ? **INITIALISIEREN:** den Dispenser neu initialisieren (zurücksetzen)
- ? **RÜHREN:** das Rühren der Pasten in den Kanistern starten

Alle oben genannten Optionen werden weiter unten in diesem Kapitel beschrieben.

### 4.1 Kanisterinhalt / Füllen

PrismaPro aktualisiert rechnerisch das Füllniveau der Pasten in den Kanistern. Nach einer Dosierung wird der Füllstand automatisch verringert. Wenn Sie Pasten abfüllen, müssen Sie selbst eingeben, wie viel Sie hinzugefügt haben. Dies müssen Sie tun, **bevor** Sie tatsächlich die Kanister abfüllen.

Um einen Kanister aufzufüllen, können Sie entweder auf einen Kanister doppelt klicken, oder Sie wählen im **KANISTER**-Auswahlfeld die entsprechende Kanisternummer und klicken dann auf den **FÜLLEN**-Schalter. Sobald Sie einen Kanister ausgewählt haben, wird die Maschine diesen Kanister in die Auffüllposition drehen. Diese befindet sich auf der linken oder rechten Seite des Dispensers, abhängig von der Einstellung.



Das **KANISTERFÜLLSTAND**-Fenster zeigt Ihnen zur Kontrolle an, welchen Kanister Sie ausgewählt haben, welche Paste er enthält und um welchen Dispenser es sich handelt. Darunter wird die folgende Information angezeigt:

<i>Max</i>	maximaler Inhalt des Kanisters
<i>Warnung</i>	das Niveau, auf dem PrismaPro eine Warnung gibt, dass Sie den Kanister abfüllen müssen.
<i>Aktuell</i>	der aktuelle Inhalt des Kanisters.
<i>Min</i>	das Niveau, unter dem PrismaPro nicht mehr dosieren wird.

Um einen Kanister aufzufüllen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Geben Sie die richtige Auffüllmenge im Feld **MENGE** ein. Nachdem Sie auf die -Taste gedrückt haben, wird die Auffüllmenge in der grafischen Anzeige des Kanisterinhalts verarbeitet. Wenn Sie den Kanister bis zum Maximum füllen, können Sie auf den **MAXIMAL** –Schalter klicken. Beim Abfüllen einer bestimmten Menge wird ein Abfüllfaktor berücksichtigt. Der Abfüllfaktor ist der Prozentsatz, der netto aus der Verpackung in den Kanister gelangt. Beispiel: Ein Abfüllfaktor von 95% bedeutet, dass durchschnittlich 5% des Inhalts einer Packung in der Verpackung zurück bleibt und nicht in den Kanister gelangt.
2. Füllen Sie den Kanister mit der angegebenen Pastenmenge auf.
3. Wählen Sie **OK**, um die Änderung zu bestätigen und das Fenster zu verlassen. Wählen Sie **ABBRECHEN**, um die Änderungen unwirksam zu machen, wenn Sie nicht aufgefüllt haben.

Falls mehr als ein Dispenser an Ihrem PC angeschlossen sind, sind mehrere Register im **WARTUNGS**-Fenster sichtbar; je eins für jeden Dispenser. Mittels dieser Register können Sie die Übersichten der Kanister in den verschiedenen Dispensern sehen.

**Achtung:**

- ? Es ist möglich, negative Werte in das **MENGE** –Feld einzugeben. Auf diese Weise können Sie falsche Füllstände korrigieren.
- ? Es gibt keinen Sensor im Kanister. Daher kann das Programm nicht kontrollieren, ob tatsächlich die eingegebene Pastenmenge aufgefüllt wurde. Seien Sie also sorgfältig bei der Eingabe der Daten!
- ? Das Programm zwingt Sie zum Abfüllen vor einer Dosierung, wenn durch die Dosierung das Minimum des Füllstandes im Kanister erreicht werden würde.

#### **4.2 Düsen säubern (Durchspülen der Dosieröffnungen)**

Wir empfehlen Ihnen, regelmäßig (am besten jeden Morgen) eine kleine Menge Paste aus jedem Kanister zu dosieren um dafür zu sorgen, dass die Paste nicht in der Dosieröffnung eintrocknet. Das verringert die Gefahr auf Verstopfung oder Schiefspritzen. In PrismaPro stehen Ihnen zwei Optionen zum Säubern zur Verfügung: **ALLE SÄUBERN** und **SCHNELL SÄUBERN**. Die Funktion **SCHNELL SÄUBERN** säubert nur, falls eine Paste längere Zeit (einige Tage lang) nicht dosiert wurde. Diese Periode wurde von Ihrem Farblieferanten für Ihre Pasten eingestellt. Die Funktion **ALLE SÄUBERN** säubert immer alle Pumpen im Dosierer.

Säubern funktioniert wie folgt:

1. Öffnen Sie das **WARTUNGS**-Fenster.
2. Klicken Sie auf den **ALLE SÄUBERN**- oder den **SCHNELL SÄUBERN**- Schalter.
3. Stellen Sie ein Gebinde zum Auffangen der dosierten Pasten bereit.

#### **4.3 Dosieröffnungen reinigen**

Standardmäßig wird der Dispenser die Düsen nach jeder Dosierung reinigen. Es ist jedoch auch möglich, die Maschine "manuell" eine Säuberungsrunde drehen zu lassen. Diese Funktion können Sie mit dem Schalter **DÜSEN REINIGEN** aufrufen. Die Maschine dreht dann eine bestimmte Anzahl Säuberungsrunden, so wie in der Konfiguration voreingestellt.

## 5 Verwalten der Rezepturen - Datenbank

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie Rezeptur-Updates Ihres Farblieferanten einlesen können und wie Sie Sicherungsdateien der PrismaPro-Datenbank erstellen können. PrismaPro bietet Ihnen die Möglichkeit, zwei Arten Sicherungsdateien anzufertigen: (1) Sicherungsdatei aller Daten aus Ihrer PrismaPro Konfiguration. (2) Sicherungsdatei eigener Rezepturen.

Es wird Ihnen dringend empfohlen, bevor Sie Ihre Datenbank updaten immer erst eine Sicherungsdatei aller Daten auf Ihrer Festplatte und eine Sicherungsdatei der eigenen Rezepturen auf einer Diskette zu erstellen.

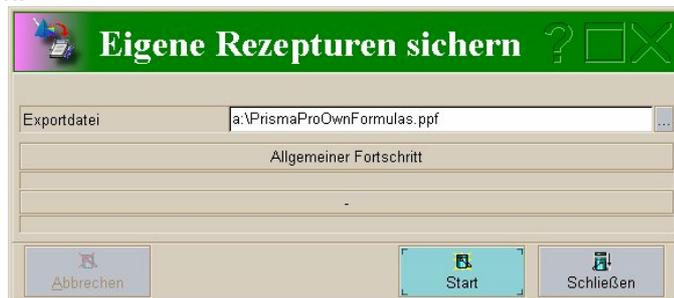
Mit einer Sicherungsdatei Ihrer Datenbank ist es möglich, Ihr PrismaPro innerhalb kurzer Zeit wieder funktionstüchtig zu machen, wenn Probleme mit Ihrem Computer oder mit der Konfiguration von PrismaPro auftreten.

Die Sicherungsdatei der eigenen Rezepturen ist von grundsätzlicher Bedeutung, um im Falle eines Computerdefektes Ihre eigenen Rezepturen zurückholen zu können. Ohne Sicherungsdatei eigener Rezepturen besteht das Risiko, dass diese Rezepturen verloren gehen.

### 5.1 Sicherungsdatei der eigenen Rezepturen

Das Erstellen einer Sicherungsdatei von eigenen Rezepturen geht folgendermaßen:

1. Schließen Sie alle geöffneten PrismaPro Fenster (**DOSIEREN**, **WARTUNG**, **REZEPTUR AUSWÄHLEN** usw.)
2. Wählen Sie im **DATEI**-Menü die Option **EIGENE REZEPTUREN SICHERN**.
3. Bei der Erstellung der Sicherungsdatei wird PrismaPro Ihnen den Namen der Sicherungsdatei (Exportdatei) anzeigen.



Der Standardname der Sicherungsdatei ist bereits in der PrismaPro Konfiguration durch Ihren Farblieferanten voreingestellt. Verändern Sie diesen Namen nur dann, wenn Sie dazu Anweisungen Ihres Farblieferanten erhalten haben.

4. Klicken Sie auf **START**, um die Sicherungsdatei zu erstellen
5. PrismaPro gibt eine Meldung, sobald die Sicherungsdatei fertig ist.

Die Erstellung einer Sicherungsdatei dauert, abhängig von der Größe der eigenen Rezepturdatenbank, einige Sekunden bis zu einigen Minuten.

### 5.2 Sicherungsdatei aller Daten

Die Sicherungsdatei aller PrismaPro -Daten ist meist so groß, dass Sie 10 oder mehr Disketten zum Abspeichern benötigen würden. Darum wird diese Datei stets auf der Festplatte Ihres Computers gespeichert. Diese Sicherungsdatei ist von grundlegender Bedeutung für die schnelle Wiederherstellung aller Funktionen Ihres Dispensers, bei Problemen mit MS Windows oder PrismaPro.

Die Erstellung einer Sicherungsdatei aller PrismaPro –Datenbank-Inhalte geht wie folgt:

1. Schließen Sie alle geöffneten PrismaPro -Fenster (**DOSIEREN**, **WARTUNG**, **REZEPTUR AUSWÄHLEN** usw.)
2. Wählen Sie im **DATEI**-Menü die Option **ALLE DATEN SICHERN**.
3. Bei der Erstellung der Sicherungsdatei bietet Ihnen PrismaPro eine Reihe von Wahlmöglichkeiten:

- ☞ *Name der Sicherungsdatei.* Dieser Dateiname wurde bereits in der PrismaPro -Konfiguration durch Ihren Farblieferanten voreingestellt. Verändern Sie diesen Namen daher nur, wenn Sie dafür Anweisungen von Ihrem Farblieferanten bekommen haben.
- ☞ *Rezepturen (Ja/Nein).* Wählen Sie hier **JA**, um alle Rezepturdaten in die Sicherungsdatei aufzunehmen. Verändern Sie diesen Wert nur dann in **NEIN**, wenn Sie hierfür einen Auftrag bekommen haben. Die Rezepturdaten sind unverzichtbar, um Ihren Dosierer im Fall von Problemen mit Hilfe der Sicherungsdatei wieder zum Laufen zu bringen.
- ☞ *Dosiererdaten (Ja/Nein).* Wählen Sie hier **JA**, um alle Dosiererdaten in die Sicherungsdatei aufzunehmen. Verändern Sie diesen Wert nur dann in **NEIN**, wenn Sie hierfür einen Auftrag bekommen haben. Die Dosiererdaten sind unverzichtbar, um Ihren Dosierer im Fall von Problemen mit Hilfe der Sicherungsdatei wieder zum Laufen zu bringen.
- ☞ *Log-Dateien (Ja/Nein).* Wählen Sie hier **JA**, falls Sie um Ihre Sicherungsdatei gebeten wurden, um ein Problem zu lösen. Log-Dateien sind ausschließlich von Nutzen, um Probleme mit Ihrem Dosierer untersuchen zu können. Log-Dateien sind für das korrekte Funktionieren Ihres Dosierers nicht nötig.



4. Klicken Sie auf **START**, um mit der Erstellung einer Sicherungsdatei zu beginnen.

Die Erstellung einer Sicherungsdatei dauert, abhängig von der Größe der Rezepturdatenbank, 5 bis 10 Minuten.

### **5.3 Sicherungsdatei aller Daten zurücklesen**

Mittels der Option **ALLE DATEN WIEDERHERSTELLEN** im **DATEI**-Menü ist es möglich, eine bereits angelegte Sicherungsdatei zurückzulesen. Beispielsweise wenn das Einlesen eines Rezeptur-Datenbank-Updates Probleme verursacht oder die Datenbank beschädigt ist.

**Achtung:** Alle Änderungen, die nach der Erstellung der Sicherungsdatei vorgenommen wurden, gehen verloren! Das umfasst die Dosiervorgänge und die eigenen Rezepturen, die nach dem Zeitpunkt abgespeichert wurden, nach dem die Sicherungsdatei erstellt wurde.

Das Zurücklesen einer Sicherungsdatei geht wie folgt:

1. Schließen Sie alle geöffneten PrismaPro -Fenster (**DOSIEREN**, **WARTUNG**, **REZEPTUR AUSWÄHLEN** usw.)
2. Wählen Sie im Hauptmenü unter **DATEI**-Menü die Option **ALLE DATEN WIEDERHERSTELLEN**.
3. PrismaPro wird den Namen der Sicherungsdatei anzeigen.



Dieser Standard-Dateiname wurde bereits in der PrismaPro -Konfiguration durch Ihren Farblieferanten voreingestellt.

4. Sie können wählen, ob Sie auch die Maschinenkonfiguration (Dispensertyp; Kanisterinhalt usw.) zurücklesen möchten. Wählen Sie diese Option nur dann, wenn Sie auch Probleme mit der Steuerung der Maschine haben. Wenn Sie "Ja" wählen, werden auch die Füllstände der Kanister zurückgelesen. Das bedeutet, dass Sie alle Kanister kontrollieren müssen, da deren Füllstände eventuell nicht mehr korrekt sind. Wählen Sie möglichst 'Nein' und kontrollieren Sie, ob die Probleme behoben sind.
5. PrismaPro gibt eine Meldung, sobald das Zurücklesen der Sicherungsdatei beendet ist.

#### **5.4 Sicherungsdatei eigene Rezepturen zurücklesen**

Mit der Option **EIGENE REZEPTUREN WIEDERHERSTELLEN** im **DATEI**-Menü, ist es möglich, eine bereits angelegte Sicherungsdatei eigener Rezepturen in die PrismaPro Datenbank zurückzulesen. Beispielsweise wenn alle Daten auf Ihrem PC als Folge eines Problems verloren gegangen sind, ist es wichtig, Ihre eigenen Rezepturen zurücklesen zu können.

**Achtung:** Alle Änderungen in eigenen Rezepturen und die neuen eigenen Rezepturen, die nach der Erstellung der Sicherungsdatei aufgenommen wurden, gehen verloren!

Das Zurücklesen der Sicherungsdatei geht folgendermaßen:

1. Schließen Sie alle geöffneten PrismaPro -Fenster (**DOSIEREN, WARTUNG, REZEPTUR AUSWÄHLEN**, etc.)
2. Wählen Sie im Hauptmenü das **DATEI**-Menü und darin die Option **EIGENE REZEPTUREN WIEDERHERSTELLEN**.
3. PrismaPro wird Sie nach dem Namen der Sicherungsdatei fragen.



4. Der Standardname der Sicherungsdatei ist in der PrismaPro-Konfiguration bereits durch Ihren Farblieferanten voreingestellt.
5. PrismaPro fragt Sie, ob alle aktuellen Rezepturen in der PrismaPro –Datenbank durch die Rezepturen in der Sicherungsdatei überschrieben werden dürfen.
6. PrismaPro gibt eine Meldung, sobald das Zurücklesen der Sicherungsdatei beendet ist.

#### **5.5 Importieren von Rezepturen**

Ihr Farblieferant wird Ihnen regelmäßig ein Update mit Ergänzungen und Anpassungen der Standard-Rezepturdatenbank liefern. Diese Rezeptur-Updates können auf Diskette, CD-ROM oder über Internet zur Verfügung gestellt werden. Mit der Import-Funktion von PrismaPro (Menüoption **IMPORTIEREN** im **DATEI**-Menü) können Sie Rezeptur-Updates von Ihrem Farblieferanten einlesen. Es erscheint das folgende Fenster, wenn Sie diese Menüoption aufrufen:



Im Feld **TYP** können sie wählen, woher Sie Ihre Rezepturen importieren wollen. Mögliche Optionen sind:

- ☞ CD-Rom oder Diskette (Die Importdateien können verschiedene Dateieindungen haben: **.sdf**, **.ppf**, **.ppx** oder **.zip**.)
- ☞ Von einer Internetsite
- ☞ Aus einer Datenbank eines Harbil- oder Prisma-Programms (nur eigene Rezepturen)

Für den Import von Rezeptur-Updates über Internet ist es natürlich nötig, daß Ihr PC im Dosierer Zugang zum Internet hat. Dafür ist ein Telefonanschluß nötig.

Das Einlesen einer Update-CD-ROM dauert (abhängig von der Größe der Datenbank und eventuell der Geschwindigkeit der Internetverbindung) 10-30 Minuten. Starten Sie den Update-Prozess am besten erst nach Ladenschluss oder während der Mittagspause, damit Ihre Kunden dadurch nicht behindert werden.

Das Einlesen einer Update-CD-ROM geht wie folgt:

1. Schließen Sie alle geöffneten PrismaPro -Fenster (**DOSIEREN**, **WARTUNG**, **REZEPTUR AUSWÄHLEN**, etc.)
2. Erstellen Sie eine Sicherungsdatei der Datenbank (siehe Abschnitt 5.2)
3. Wählen Sie die Option **IMPORTIEREN** im Menü **DATEI** im Menübalken im Hauptfenster.
4. Wählen Sie den richtigen Import-Typ: von Diskette oder CD-ROM, via Internet, eigene Rezepturen aus Harbil oder eigene Rezepturen aus Prisma.
5. Überprüfen Sie, ob der Name der Importdatei bzw. die Internetsite mit Dateiname korrekt angegeben sind; vergleichen Sie dazu den Dateinamen mit den Anweisungen Ihres Farblieferanten (z.B. E:\update.ppx oder [www.fluidman.nl/downloads/update.zip](http://www.fluidman.nl/downloads/update.zip)). Importdateien können verschiedene Dateieindungen besitzen: **.sdf**, **.ppf**, **.ppx** oder **.zip**
6. Klicken Sie auf **START**, um das Importieren zu starten. Bei großen Updates oder einer langsamen Internetverbindung kann das Importieren eines Updates viel Zeit in Anspruch nehmen.
7. PrismaPro wird Ihnen melden, wenn das Update vollständig eingelesen wurde.

Für den Import von eigenen Rezepturen aus einer alten Harbil- oder Prisma-Datenbank benötigen Sie zusätzliche Hilfsdateien mit zugehörigen Anweisungen von Ihrem Farblieferanten. Nehmen Sie Kontakt auf mit Ihrem Farblieferanten, falls Sie diese Option benötigen.

## 6 Garantiebestimmungen

Unter 'FM' wird in diesen Garantiebestimmungen Fluid Management Europe verstanden.

Die in den allgemeinen Geschäftsbedingungen von FM enthaltenen Garantiebestimmungen lassen sich folgendermaßen zusammenfassen (die allgemeinen Geschäftsbedingungen können Sie frei anfordern von FM):

1. FM gewährleistet einwandfreies Funktionieren der von ihr gelieferten Sachen für die Dauer eines Jahres, es sei denn, ein Defekt ist eine Folge normalen Verschleißes. Die von FM ausgeführten Inspektionsarbeiten mit dem Zweck, festzustellen, ob ein Defekt unter die Garantie fällt, werden vom Auftraggeber beglichen, wenn sich herausstellt, daß der Mangel nicht durch die Garantie gedeckt wird. Wenn sich herausstellt, daß ein Defekt unter die Garantie fällt, wird FM unter den bei Punkt 6 der allgemeinen Geschäftsbedingungen erwähnten Bedingungen eine gleiche oder gleichwertige Sache liefern. Die in diesem Artikel umschriebene Garantiepflicht gilt nur, wenn die von FM gelieferten Sachen der Gebrauchsanleitung gemäß benutzt werden. Die zur Behebung unter die Garantie fallender Mängel erforderlichen Arbeitsstunden sowie Fahrzeit, Reise- und Aufenthaltskosten werden zu den geltenden Tarifen in Rechnung gestellt.
2. Im Gegensatz zum Obenstehenden ist FM zu keinerlei Garantieleistung verpflichtet, wenn:
  - a) die Sache vom Auftraggeber oder von Dritten repariert wurde oder vom Auftraggeber oder von Dritten versucht wurde, die Sache zu reparieren, es sei denn, FM hat sich zuvor geweigert, die Sache zu einem angemessenen Preis zu reparieren;
  - b) FM nachweisen kann, daß Tests ergeben haben, daß kein Defekt vorliegt;
  - c) der Auftraggeber unterlassen hat, FM unverzüglich vollständig und genau vorzugsweise schriftlich und/oder per Telefax vom Defekt in Kenntnis zu setzen und/oder sich nicht völlig an die Anweisungen von FM gehalten hat;
  - d) der Auftraggeber die Sache nicht gemäß den Anweisungen von FM benutzt oder behandelt hat;
  - e) der Schaden während des Transports oder der Installation aus FM unbekannter Ursache entstand.
3. Unter "Software" wird im nachstehenden verstanden: Die von FM dem Auftraggeber zur Verfügung gestellte serienmäßige und auf vom Computer zu lesendem Material gespeicherte Computersoftware sowie die dazugehörige Dokumentation (Softwareanleitung) einschließlich etwaiger früher gelieferter, verbesserter und/oder neuer Versionen. Unter Verarbeitungseinheit (VE) wird die Maschine verstanden, für die die Software bestimmt ist und für die diese ausschließlich verwendet werden darf.
4. Der Auftraggeber hat das Recht, die Software zwecks interner Sicherung vollständig oder teilweise zu kopieren (mit einem Maximum von zwei Kopien). Diese Kopien sind mit den gleichen Angaben in bezug auf das Urheberrecht und anderen Kennzeichen wie die ursprüngliche Software zu versehen.
5. Der Auftraggeber wird die Software ohne ausdrückliche schriftliche Einwilligung von FM weder ändern, übersetzen, dekompileieren, anpassen noch zum Sourcecode zurückführen. Auf Wunsch des Auftraggebers wird FM die Daten bereitstellen, die dazu benötigt werden, Kompatibilität der Software mit anderer Software zu erreichen.
6. Bei etwaiger Störung an der VE darf der Auftraggeber eine andere Verarbeitungseinheit für die Software benutzen, bis die ursprüngliche VE wieder einsatzfähig ist. Der Auftraggeber wird FM hiervon innerhalb von 5 Tagen in Kenntnis setzen.
7. Falls die Software der VE endgültig auf eine andere Verarbeitungseinheit überwechseln muß, hat der Auftraggeber dazu die Einwilligung von FM einzuholen. FM wird die Einwilligung nicht grundlos verweigern.